

Anlage 1**ZENTRALSTELLE DES BUNDESMINISTERIUMS FÜR BILDUNG,
WISSENSCHAFT UND FORSCHUNG**

Das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung wurde durch § 1 Abs. 1 des Bundesgesetzes über die Zahl, den Wirkungsbereich und die Einrichtung der Bundesministerien (Bundesministeriengesetz 1986 – BMG), BGBl. Nr. 76/1986, in der Fassung des Bundesgesetzes BGBl. I Nr. 164/2017 eingerichtet. Zuvor war die Untergliederung „Bildung“ (UG 30) als Bundesministerium für Bildung und die Untergliederung „Wissenschaft und Forschung“ (UG 31) als Bundesministerium für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft eingerichtet (§ 1 Abs. 1 BMG in der Fassung des Bundesgesetzes BGBl. I Nr. 11/2016). Die verschiedenen Zusammenfassungen dieser Untergliederungen und der betreffenden Bundesministerien wirkt sich auch auf die Darstellung der folgenden statistischen Informationen – insbesondere auf die Darstellung der Zahlenreihen – aus.

Damit die Anzahl der Frauen und Männer in den Untergliederungen 30 und 31 auch in Zukunft in einer Zeitreihe durchgehend dargestellt werden kann, erfolgt die statistische Darstellung in 1., 2. und 4. sowohl für die Zentralstelle „Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung“ als auch getrennt für die UG 30 (Bildung) und UG 31 (Wissenschaft und Forschung).

Die statistische Darstellung bezieht sich auf den Stichtag 31. Dezember 2018.

Bei der **Zentralstelle** des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung sind insgesamt 965 Dienstnehmerinnen und Dienstnehmer beschäftigt, davon sind **625 weibliche** (64,8 %) und **340 männliche** (35,2 %) **Bedienstete**.

In der **UG 30** sind insgesamt 642 Dienstnehmerinnen und Dienstnehmer beschäftigt, davon sind 416 weibliche (64,7 %) und 226 männliche (35,3 %) Bedienstete; in der **UG 31** sind insgesamt 323 Dienstnehmerinnen und Dienstnehmer beschäftigt, davon sind 209 weibliche (64,7%) und 114 männliche (35,3%) Bedienstete.

1. Die nachfolgende Statistik soll einen Überblick über den **Frauen-/Männeranteil** der Beschäftigten der Zentralstelle gegliedert **nach Leitungsfunktionen** geben, wobei bei Mehrfachverwendungen die höchstrangige Funktion ausgewiesen wird:
 - Generalsekretärin oder Generalsekretär (GS)
 - Sektionsleiterinnen und Sektionsleiter (SL)
 - Gruppenleiterinnen und Gruppenleiter (GL)
 - Abteilungsleiterinnen und Abteilungsleiter (AL)
 - Referatsleiterinnen und Referatsleiter (RL)
 - Leiterinnen und Leiter Ministerialkanzleidirektion (MKDion)
 - Leiterinnen und Leiter Kanzlei (Kanzlei)

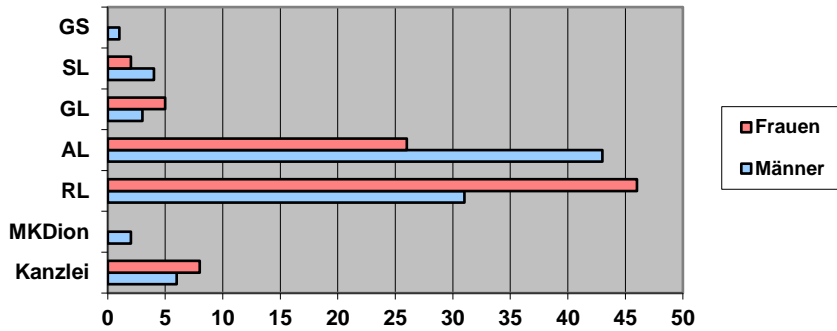
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauenquote in %
GS	0	1	1	0,0
SL*	2	4	6	33,3
GL**	5	3	8	62,5
AL***	26	43	69	37,7
RL****	46	31	77	59,7
MKDion	0	2	2	0,0
Kanzlei	8	6	14	57,1

*1 prov. betraut

**7 prov. betraut

*** 10 prov. betraut

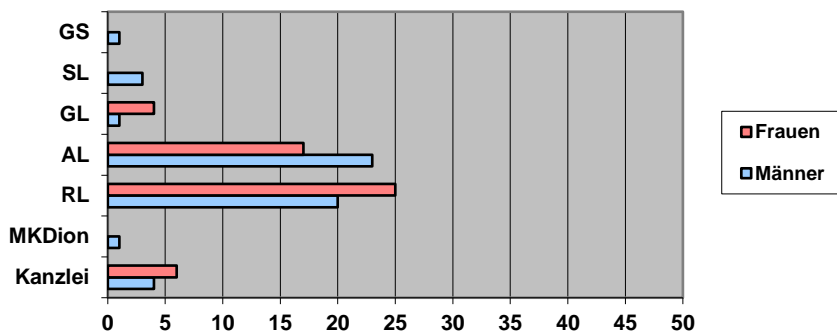
****15 prov. betraut



Davon UG 30:

	Frauen	Männer	Gesamt	Frauenquote in %
GS	0	1	1	0,0
SL*	0	3	3	0,0
GL**	4	1	5	80,0
AL***	17	23	40	42,5
RL****	25	20	45	55,6
MKDion	0	1	1	0,0
Kanzlei	6	4	10	60,0

*1 prov. betraut
 **4 prov. betraut
 ***7 prov. betraut
 ****8 prov. betraut



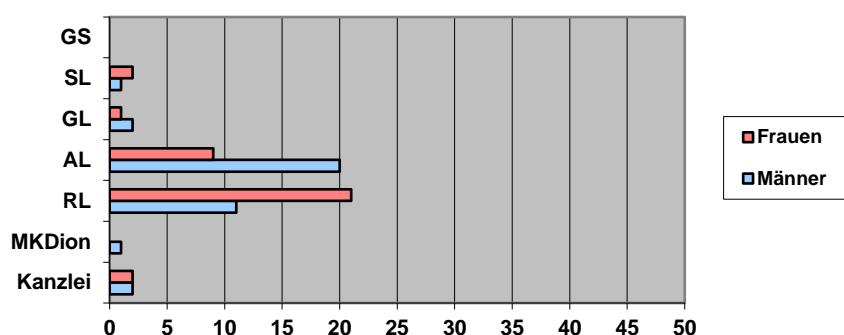
Im Vergleich zum Frauenförderungsplan 2017 hat sich im Bereich der Gruppenleitungen die Frauenquote von 30 % auf nunmehr 80 % erhöht. Bei den Referatsleitungen erhöhte sich die Frauenquote von 52 % auf 55,6 %. Im Bereich der Sektionsleitungen ist die Frauenquote von 25 % auf 0 %, bei den Abteilungsleitungen von 45 % auf 42,5 % gesunken. Besonders für den Bereich der Sektionsleitungen darf in diesem Zusammenhang auf die Änderung des Bundesministeriengesetzes durch das Bundesgesetz BGBI. I Nr. 164/2017 hingewiesen werden, wodurch die Zusammensetzung des nunmehrigen Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung neu bestimmt bzw. abgeändert wurde und ein direkter Vergleich auf Ebene der Sektionsleitungen zum Frauenförderungsplan 2017 **nicht aussagekräftig** ist. Bis zur Erreichung der 50 %-Quote sind weiterhin Frauenförderungsmaßnahmen im Bereich Sektionsleitungen und Abteilungsleitungen zu setzen.

Davon UG 31:

	Frauen	Männer	Gesamt	Frauenquote in %
GS	-	-	-	-
SL	2	1	3	66,7
GL (alle prov. betraut)	1	2	3	33,3
AL*	9	20	29	31,0
RL**	21	11	32	65,6
MKDion	0	1	1	0,0
Kanzlei	2	2	4	50,0

*3 prov. betraut

**7 prov. betraut

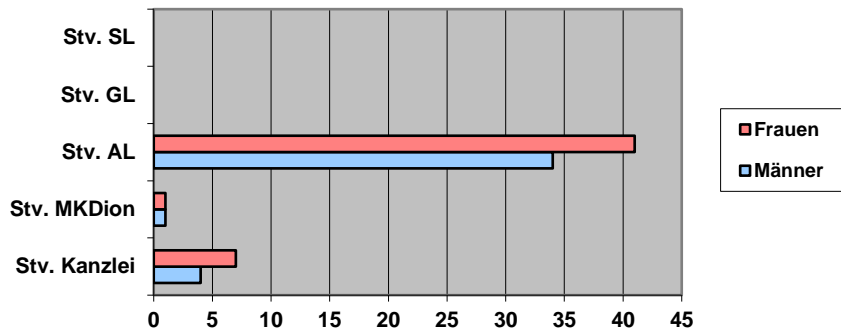


Im Bereich der Sektionsleitungen ist die Frauenquote mit 67%, im Bereich der Referatsleitungen mit 66 % erfüllt. Im Bereich der Abteilungsleitungen hat sich die Frauenquote von 21 % auf 31 % erhöht. Gruppenleitungen wurden im Jahr 2018 eingeführt. Bis zur Erreichung der 50 %-Quote sind weiterhin Frauenförderungsmaßnahmen im Bereich Gruppen- und Abteilungsleitungen zu setzen.

2. Die nachfolgende Statistik soll einen Überblick über den Frauen-/Männeranteil der Beschäftigten der Zentralstelle gegliedert nach Funktionen als Stellvertreterinnen und Stellvertretern geben, wobei bei Mehrfachverwendungen die höchstrangige Funktion ausgewiesen wird:

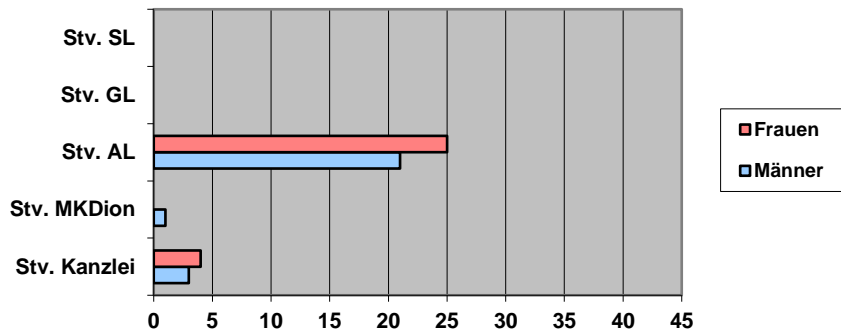
- Stv. Sektionsleiterinnen und stv. Sektionsleiter (stv. SL)
- Stv. Gruppenleiterinnen und stv. Gruppenleiter (stv. GL)
- Stv. Abteilungsleiterinnen und stv. Abteilungsleiter (stv. AL)
- Stv. Leiterinnen und Leiter Ministerialkanzleidirektion (stv. MKDion)
- Stv. Leiterinnen und stv. Leiter Kanzlei (Kanzlei)

	Frauen	Männer	Gesamt	Frauenquote in %
Stv. SL	-	-	-	-
Stv. GL	-	-	-	-
Stv. AL	41	34	75	54,7
Stv. MKDion	1	1	2	50,0
Stv. Kanzlei	7	4	11	63,6



Davon UG 30:

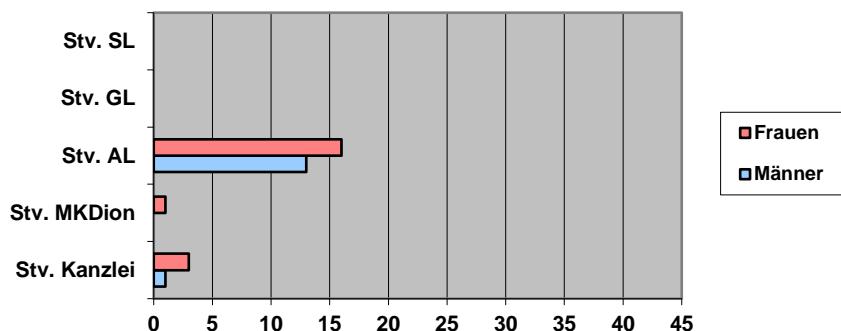
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauenquote in %
Stv. SL	-	-	-	-
Stv. GL	-	-	-	-
Stv. AL	25	21	46	54,3
Stv. MKDion	0	1	1	0,0
Stv. Leiter/inn/en Kanzlei	4	3	7	57,1



Im Bereich der Stellvertretungen der UG 30 ist mit Ausnahme der Stellvertretung der Ministerialkanzleidirektion die Frauenquote erfüllt.

Davon UG 31:

	Frauen	Männer	Gesamt	Frauenquote in %
Stv. SL	-	-	-	-
Stv. GL	-	-	-	-
Stv. AL	16	13	29	55,2
Stv. MKDion	1	0	1	100,0
Stv. Leiter/inn/en Kanzlei	3	1	4	75,0



Im Bereich der Stellvertretungen ist die Frauenquote erfüllt.

3. Zeitreihe Frauenquote in Bezug auf SL-, SL-Stv/Bereich/Gruppe, GL-, AL- und RL-Ebene des FFP:

Die Auswahl der in den Tabellen dargestellten Jahre entspricht den Darstellungen aus früheren Frauenförderungsplänen der UG 30 und der UG 31. Da die beiden Bereiche in den letzten Jahren unterschiedlich bzw. unterschiedlichen Bundesministerien zugeordnet waren, kann eine Darstellung der Zeitreihen nur getrennt für die UG 30 und die UG 31 erfolgen:

UG 30:

	FFP 2009 Frauenquote	FFP 2011 Frauenquote	FFP 2013 Frauenquote	FFP 2015 Frauenquote	FFP 2017 Frauenquote	FFP 2018 Frauenquote
SL	29 %	17 %	14 %	20 %	25 %	0,0%
SL Stv. bzw. Bereich/ Gruppe	0 %	17 %	25 %	50 %	30 %	80,0%
AL	35 %	37 %	41 %	51 %	45 %	57,5%
RL	51 %	52 %	51 %	55 %	52 %	55,6%

Die Frauenquoten wurden 2018 - mit Ausnahme der Sektionsleitungen - erfüllt. Weiters hat sich im Bereich der SL-Stv. bzw. SL-Bereich bzw. SL-Gruppe, der Abteilungsleitungen sowie der Referatsleitungen die Frauenquote Referatsleitungen – mit Ausnahme 2017 – kontinuierlich erhöht.

UG 31:

	FFP 2007 Frauenquote	FFP 2009 Frauenquote	FFP 2010 Frauenquote	FFP 2012 Frauenquote	FFP 2018 Frauenquote
SL	0%	50%	100%	100%	66,7%
GL	-	-	-	-	33,3%
AL	11%	15%	21%	22%	31,0%
RL	53%	48%	52%	49%	65,6%

Die Frauenquoten wurden 2018 im Bereich der Sektionsleitungen und Referatsleitungen erfüllt. Im Bereich der Abteilungsleitungen konnten die Frauenquoten kontinuierlich erhöht werden. Bis zur Erreichung der 50 %-Quote sind weiterhin Frauenförderungsmaßnahmen im Bereich Gruppen- und Abteilungsleitungen zu setzen.

4. Frauen-/Männeranteil der Zentralstelle in den einzelnen Verwendungs-/Entlohnungsgruppen (Arbeitsplatzbewertungen):

Einstufung	Frauen	Männer	Gesamt	Frauenquote in %
VD/A1b/3	0	1	1	0,0
VD/A1/2	6	4	10	60,0
VD/A1/3	22	12	34	64,7
VD/A1/4	28	18	46	60,9
VD/A1/5	4	9	13	30,8
VD/A1/6	11	27	38	28,9
VD/A1/7	1	7	8	12,5
VD/A1/8	1	0	1	100,0
VD/A1/9	0	1	1	0,0
Zwischensumme	73	79	152	48,0
VD/A2/3	7	3	10	70,0
VD/A2/4	15	5	20	75,0
VD/A2/5	35	17	52	67,3
VD/A2/6	12	9	21	57,1
VD/A2/7	2	6	8	25,0
Zwischensumme	71	40	111	64,0
VD/AD/GL	0	2	2	0,0
VD/A3/2	3	1	4	75,0
VD/A3/3	8	1	9	88,9
VD/A3/4	4	1	5	80,0
VD/A3/5	7	1	8	87,5
VD/A3/6	3	1	4	75,0
VD/A3/7	1	1	2	50,0
VD/A3/8	16	8	24	66,7
Zwischensumme	42	16	58	72,4
VD/A4/1	2	0	2	100,0
VD/A4/2	1	0	1	100,0
Zwischensumme	3	0	3	100,0

AV/A/VIII	20	14	34	58,8
Zwischensumme	20	14	34	58,8
AV/B/VII	5	1	6	83,3
Zwischensumme	5	1	6	83,3
AV/C/IV	1	0	1	100,0
Zwischensumme	1	0	1	100,0
SV/A1/3	4	2	6	66,7
SV/A1/4	0	1	1	0,0
Zwischensumme	4	3	7	57,1
SV/A2/5	1	0	1	100,0
Zwischensumme	1	0	1	100,0
SV/A3/3	2	0	2	100,0
Zwischensumme	2	0	2	100,0
VB/v1 (Ausb.)/1	13	7	20	65,0
VB/v1/1	0	1	1	0,0
VB/v1/2	48	33	81	59,3
VB/v1/3	63	33	96	65,6
VB/v1/4	10	9	19	52,6
VB/v1/5	3	1	4	75,0
VB/v1/6	1	0	1	100,0
VB/v1/7	0	3	3	0,0
Zwischensumme	138	87	225	61,3
VB/v2 (Ausb.)/1	10	3	13	76,9
VB/v2/1	7	0	7	100,0
VB/v2/2	26	11	37	70,3
VB/v2/3	51	6	57	89,5
VB/v2/4	38	8	46	82,6
VB/v2/5	2	1	3	66,7
Zwischensumme	134	29	163	82,2
VB/v3 (Ausb.)/1	7	1	8	87,5
VB/v3/1	3	6	9	33,3
VB/v3/2	55	17	72	76,4
VB/v3/3	25	13	38	65,8
VB/v3/4	30	4	34	88,2
VB/v3/5	0	1	1	0,0
Zwischensumme	120	42	162	74,1
VB I/c	0	1	1	0,0
Zwischensumme	0	1	1	0,0
VB/v4/1	3	3	6	50,0
VB/v4/2	3	3	6	50,0
Zwischensumme	6	6	12	50,0
VB/h2/3	0	1	1	0,0
VB/h4/1	0	8	8	0,0
VB/h5/1	2	0	2	100,0
Zwischensumme	2	9	11	18,2

SV/ADV-SV/1-II	0	1	1	0,0
SV/ADV-SV/2	2	6	8	25,0
SV/ADV-SV/3	1	3	4	25,0
SV/ADV-SV/4	0	2	2	0,0
SV/ADV-SV/5	0	1	1	0,0
Zwischensumme	3	13	16	18,8
Gesamtergebnis	625	340	965	64,8

Davon UG 30:

Einstufung	Frauen	Männer	Gesamt	Frauenquote in %
VD/A1/2	2	3	5	40,0
VD/A1/3	12	8	20	60,0
VD/A1/4	19	9	28	67,9
VD/A1/5	1	6	7	14,3
VD/A1/6	9	14	23	39,1
VD/A1/7	1	5	6	16,7
VD/A1/9	0	1	1	0,0
Zwischensumme	44	46	90	48,9
VD/A2/3	3	3	6	50,0
VD/A2/4	9	4	13	69,2
VD/A2/5	20	13	33	60,6
VD/A2/6	5	7	12	41,7
VD/A2/7	2	5	7	28,6
Zwischensumme	39	32	71	54,9
VD/A3/GL	0	2	2	0,0
VD/A3/2	2	0	2	100,0
VD/A3/3	5	0	5	100,0
VD/A3/4	3	0	3	100,0
VD/A3/5	5	1	6	83,3
VD/A3/6	2	0	2	100,0
VD/A3/8	12	5	17	70,6
Zwischensumme	29	8	37	78,4
VD/A4/1	2	0	2	100,0
VD/A4/2	1	0	1	100,0
Zwischensumme	3	0	3	100,0
AV/A/VIII	13	7	20	65,0
Zwischensumme	13	7	20	65,0
AV/B/VII	5	0	5	100,0
Zwischensumme	5	0	5	100,0
AV/C/IV	1	0	1	100,0
Zwischensumme	1	0	1	100,0
SV/A1/3	4	2	6	66,7
Zwischensumme	4	2	6	66,7
SV/A2/5	1	0	1	100,0

Zwischensumme	1	0	1	100,0
VB/v1 (Ausb.)/1	13	7	20	65,0
VB/v1/2	31	20	51	60,8
VB/v1/3	34	18	52	65,4
VB/v1/4	6	6	12	50,0
VB/v1/5	2	1	3	66,7
VB/v1/7	0	2	2	0,0
Zwischensumme	86	54	140	61,4
VB/v2 (Ausb.)/1	10	3	13	76,9
VB/v2/2	20	8	28	71,4
VB/v2/3	37	4	41	90,2
VB/v2/4	24	4	28	85,7
VB/v2/5	2	1	3	66,7
Zwischensumme	93	20	113	82,3
VB/v3 (Ausb.)/1	6	1	7	85,7
VB/v3/1	3	6	9	33,3
VB/v3/2	43	13	56	76,8
VB/v3/3	16	11	27	59,3
VB/v3/4	22	4	26	84,6
VB/v3/5	0	1	1	0,0
Zwischensumme	90	36	126	71,4
VB I/c	0	1	1	0,0
Zwischensumme	0	1	1	0,0
VB/v4/1	3	3	6	50,0
VB/v4/2	3	2	5	60,0
Zwischensumme	6	5	11	54,6
VB/h2/3	0	1	1	0,0
VB/h4/1	0	5	5	0,0
VB/h5/1	1	0	1	100,0
Zwischensumme	1	6	7	14,3
SV/ADV-SV/2	1	4	5	20,0
SV/ADV-SV/3	0	2	2	0,0
SV/ADV-SV/4	0	2	2	0,0
SV/ADV-SV/5	0	1	1	0,0
Zwischensumme	1	9	10	10,0
Gesamtergebnis	416	226	642	64,7

Davon UG 31:

Einstufung	Frauen	Männer	Gesamt	Frauenquote in %
VD/A1b/3	0	1	1	0,
VD/A1/2	4	1	5	80,0
VD/A1/3	10	4	14	71,4
VD/A1/4	9	9	18	50,0
VD/A1/5	3	3	6	50,0

VD/A1/6	2	13	15	13,3
VD/A1/7	0	2	2	0,0
VD/A1/8	1	0	1	100,0
Zwischensumme	29	33	62	46,8
VD/A2/3	4	0	4	100,0
VD/A2/4	6	1	7	87,5
VD/A2/5	15	4	19	78,9
VD/A2/6	7	2	9	77,8
VD/A2/7	0	1	1	0,0
Zwischensumme	32	8	40	80,0
VD/A3/2	1	1	2	50,0
VD/A3/3	3	1	4	75,0
VD/A3/4	1	1	2	50,0
VD/A3/5	2	0	2	100,0
VD/A3/6	1	1	2	50,0
VD/A3/7	1	1	2	50,0
VD/A3/8	4	3	7	57,1
Zwischensumme	13	8	21	61,9
AV/A/VIII	7	7	14	50,0
Zwischensumme	7	7	14	50,0
AV/B/VII	0	1	1	0,0
Zwischensumme	0	1	1	0,0
SV/A1/4	0	1	1	0,0
SV/A3/3	2	0	2	100,0
Zwischensumme	2	1	3	66,7
VB/v1/1	0	1	1	0,0
VB/v1/2	17	13	30	56,7
VB/v1/3	29	15	44	65,9
VB/v1/4	4	3	7	57,1
VB/v1/5	1	0	1	100,0
VB/v1/6	1	0	1	100,0
VB/v1/7	0	1	1	0,0
Zwischensumme	52	33	85	61,2
VB/v2/1	7	0	7	100
VB/v2/2	6	3	9	66,7
VB/v2/3	14	2	16	87,5
VB/v2/4	14	4	18	77,8
Zwischensumme	41	9	50	82,0
VB/v3 (Ausb.)/1	1	0	1	100,0
VB/v3/2	12	4	16	75,0
VB/v3/3	9	2	11	81,8
VB/v3/4	8	0	8	100,0
Zwischensumme	30	6	36	83,3
VB/v4/2	0	1	1	0,0
Zwischensumme	0	1	1	0,0

VB/h4/1	0	3	3	0,0
VB/h5/1	1	0	1	100,0
Zwischensumme	1	3	4	25,0
SV/ADV-SV/1-II	0	1	1	0,0
SV/ADV-SV/2	1	2	3	33,3
SV/ADV-SV/3	1	1	2	50,0
Zwischensumme	2	4	6	33,3
Gesamtergebnis	209	114	323	64,7